

WIR MACHEN ES EINFACH

www.rotekreuz.at



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ



Dieter Kramer,
Sanitäter

Hanne Pavitschitz,
Suchhundeführerin



Werner Meisinger,
Freiwilliger, Landes-
rettungskommandant,
Ausbildner



Janetta Bojku-Matveeva,
Blutabnahme-Schwester



**WIR
MACHEN
ES EINFACH**

Wer wir sind. „Das Leben von Menschen in Not und sozial Schwachen durch die Kraft der Menschlichkeit verbessern.“ Das ist das Mission-Statement der 181 Rotkreuz- und Rothalbmond-Gesellschaften auf der ganzen Welt. Die 200 Millionen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des weltweiten Netzwerkes der Hilfe setzen diese Idee täglich um – und folgen dabei den sieben Rotkreuz-Grundsätzen: Menschlichkeit, Unparteilichkeit, Neutralität, Unabhängigkeit, Freiwilligkeit, Einheit und Universalität.

Mehr unter:

<http://leitbild.rotekreuz.at>

<http://henri.rotekreuz.at>



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Dr. Peter Reichenpfader,
ärztlicher Leiter des
Helga Treichl Hospizes



Kathi, 15,
Jugendrotkreuz-Peer



Christian Hrubes,
Flüchtlingsbetreuer



Martina Schloffer,
Katastrophenhelferin



Geschützt, damit es schützt. Das bekannteste Zeichen der Welt ist in einem Krieg entstanden. Nach der Schlacht von Solferino (1859) regte der Schweizer Henri Dunant die Schaffung von militärischen Sanitätsdiensten für die Verwundeten an. Damit niemand auf sie schoss, wurden sie mit einem roten Kreuz auf weißem Grund (der umgekehrten Schweizer Flagge) gekennzeichnet.

Noch heute dürfen in Frieden und Krieg nur Rotkreuz-Helfer und die militärischen Sanitätsdienste das Zeichen verwenden. Das ist inzwischen auch in den internationalen „Genfer Konventionen“ gesetzlich festgelegt. Das Rote Kreuz ist geschützt, damit es schützt.

Mehr unter:

<http://www.rotekreuz.at/160.html>



**MENSCHEN
WERTE
GRUNDSÄTZE**



Rund um die Uhr. Die Chancen, in Österreich einen Verkehrsunfall zu überleben, haben sich in den letzten 20 Jahren verdoppelt – dank der ständigen Verbesserungen im Rettungsdienst des Roten Kreuzes. Die Rotkreuz-Helfer sind rund um die Uhr für Menschen in Not da. Über zwei Millionen Mal fahren sie pro Jahr aus, retten Leben – und leisten auch erste Hilfe für die Seele. Das geht nur, weil 30.000 Rotkreuz-Sanitäterinnen und -Sanitäter ihren Dienst freiwillig und unbezahlt versehen – und weil jährlich rund 3.000 Zivildienstleistende die Retter dabei unterstützen.

Wir sind für Sie da:

- Ambulanz- und Krankentransporte
- Rettungseinsätze
- Notarzteinsätze
- Kriseninterventionsteams (KIT)
- Stressverarbeitung nach belastenden Einsätzen (SvE)

Mehr unter:

<http://www.roteskreuz.at/21.html>



Wer hilft? Was tun, wenn ich zu einem Verkehrsunfall mit Verletzten komme? Wenn mein Kind Geschirrspülmittel geschluckt hat? Im Notfall zählen Sekunden, in denen Ersthelfer Leben retten und die Gesundheit erhalten können, bis die Rotkreuz-Helfer da sind. Das Rote Kreuz vergrößert die Zahl dieser Ersthelfer ständig. Kurse gibt es auch für jene Angehörige, die mehr als eine halbe Million pflegebedürftiger Menschen in Österreich zu Hause betreuen. Wie pflege ich meine kranke Mutter richtig? Fragen Sie uns!



Reichhaltiges Kursangebot:

- Erste-Hilfe-Kurse
- Sanitätshilfekurse
- Pflege- und Betreuungskurse

Laufende Weiterentwicklung des Kursangebotes

Mehr unter:

<http://www.erstehilfe.at>

<http://www.hauskrankenpflege.at>



Weltweit im Einsatz. Erdbeben im Iran, Tsunami in Asien, Krieg im Irak: Unsere Katastrophenhelfer sind weltweit im Einsatz. Sie liefern auch das Notfallmedikament Nummer 1: sauberes Trinkwasser – überall dort, wo Kriege die Wasserversorgung zerstören oder Flüchtlingsströme unterwegs sind. Rotkreuz-Helfer bauen Brunnen und retten so nicht nur Leben, sondern verhindern auch den Ausbruch von Seuchen. In Osteuropa versorgt das Rote Kreuz Menschen, die sonst gar nichts mehr haben, mit Lebensmitteln und medizinischer Hilfe. Österreiche Rotkreuz-Delegierte leiten Hilfsprojekte vor Ort und stellen sicher, dass die Hilfe dort ankommt, wo sie benötigt wird.

So helfen wir:

Emergency Response Unit (ERU) Trinkwasseraufbereitung, ERU Telekom, Brunnen und Latrinenbau, Suchhundestaffeln, Nahrungsmittelhilfe, Suppenküchenprojekte, Medikamentenhilfe, Wiederaufbauhilfe, Entwicklungszusammenarbeit, Entsendung von Delegierten

Mehr unter:

<http://www.rotekreuz.at/24.html>
<http://weltweit.rotekreuz.at>



Fit für den Notfall. Sie evakuieren, organisieren Notunterkünfte, versorgen Menschen mit dem Notwendigsten, bereiten Trinkwasser auf: die Katastrophenhelfer des Roten Kreuzes. Um fit für den Notfall zu sein, üben sie in ihrer Freizeit – rund 600 Stunden jährlich. Sie kommen nicht nur bei Naturkatastrophen zum Einsatz – wie beim Hochwasser im Sommer 2002 in Österreich oder nach Erdbeben wie im Dezember 2003 im Iran –, sondern auch nach Großunfällen.



Katastrophenvorsorge in Österreich:

- Großunfallsets (MEGUS)
- Notunterkünfte und Feldküchen
- Trinkwasseraufbereitung
- Notstromaggregate
- Suchhunde

Mehr unter:

<http://www.rotekreuz.at/369.html>



Pflege und Betreuung. Österreich im Jahr 2050: Über 900.000 Menschen sind über 80 Jahre alt. Wer pflegt jene unter ihnen, die sich nicht mehr selbst helfen können? Die hauptberuflichen und freiwilligen Rotkreuz-Helfer. Sie sind schon heute für hilfs- und pflegebedürftige Menschen da: in der Hauskrankenpflege, der mobilen Altenhilfe, der Heimhilfe oder mit Essen auf Rädern. Das Rotkreuz-Rufhilfetelefon gewährleistet Sicherheit für allein stehende Menschen: Ein Knopfdruck, und die Helfer kommen. Die stationären und mobilen Hospizteams ermöglichen ein Leben in Würde bis zuletzt. Betreutes Reisen und Seniorentreffs fördern ein „aktives Altern“ und sichern die bessere Betreuung der Senioren ohne Kostenexplosion.

Mehr unter:

<http://www.hauskrankenpflege.at>

<http://hospiz.rotekreuz.at>



Lebenssaft Blut. In vielen Ländern – auch in der EU – gibt es keine ausreichende Versorgung mit Blutkonserven. Wer im Spital liegt, muss Verwandte oder Freunde um Blutspenden bitten. In Österreich sorgt das Rote Kreuz gemeinsam mit Zehntausenden freiwilligen Blutspendern dafür, dass von jeder Blutgruppe genug Konserven auf Vorrat liegen und dass sie rund um die Uhr von den Spitalern angefordert werden können, ganz gleich, ob samstagnachts oder montagmorgens. Im Blutspendewesen

gilt außerdem: Blutprodukte müssen so sicher sein, wie es der Stand von Wissenschaft und Technik ermöglicht. Auch dabei ist das Österreichische Rote Kreuz vorbildlich.

Mehr unter:

<http://www.blut.at>





Getrennte Familien. Wo sind die Eltern? Leben die Geschwister noch? Viele Österreicherinnen und Österreicher haben sich diese bangeren Fragen vor Jahrzehnten selbst gestellt. Auch heute ist das Nicht-Wissen um Verbleib und Wohlergehen von Angehörigen, die nach Kriegen oder Katastrophen vermisst werden, harte Realität für Millionen Menschen. Die Arbeit des Rotkreuz-Suchdienstes ist aktueller denn je. Seine Hilfe bietet er heute auch Flüchtlingen an, die in Österreich Schutz suchen und den Kontakt zu ihren Familien verloren haben. Das Rote Kreuz bietet ihnen Betreuung, Rechtsberatung und Deutschkurse und sucht österreichische Pateneltern für jugendliche Flüchtlinge in Österreich. Das Rote Kreuz sorgt weltweit für die Verbreitung des humanitären Völkerrechts und arbeitet an Gesetzesentwürfen mit – wie zum Beispiel beim Landminenverbot.

Mehr unter:

<http://migration.rotekreuz.at>

<http://suchdienst.rotekreuz.at>



Helfen macht Schule. Das Österreichische Jugendrotkreuz (ÖJRK) ist Teil des Österreichischen Roten Kreuzes. Die Aufgabe des ÖJRK ist es, junge Menschen zu humanitärer Gesinnung und zu mitmenschlichem Verhalten hinzuführen sowie konkret Hilfe zu leisten. Das Österreichische Jugendrotkreuz bietet ein umfassendes Leistungsangebot für Lehrer und Schüler. Es reicht von Publikationen und Projekten zur Friedens- und Konfliktkultur, zur Persönlichkeitsstärkung und -entwicklung sowie zum Thema Gesundheit über unterschiedlichste Therapieferien bis hin zur Katastrophenhilfe.



Mehr unter:

<http://www.jugendrotkreuz.at>

<http://www.give.or.at>

Österreichisches Rotes Kreuz

Generalsekretariat
Wiedner Hauptstraße 32
A-1041 Wien
Tel.: 01/589 00-0
Fax: 01/589 00-199
office@roteskruz.at
www.roteskruz.at

Österreichisches Jugendrotkreuz

Bundesleitung u. Generalsekretariat
Wiedner Hauptstraße 32
A-1041 Wien
Tel.: 01/589 00-173
Fax: 01/589 00-179
jugendrotkreuz@roteskruz.at
www.jugendrotkreuz.at

Landesverband Burgenland

Henri-Dunant-Straße 4
A-7000 Eisenstadt
Tel.: 02682/744-0
Fax: 02682/744-22
office@b.roteskruz.at
www.b.roteskruz.at

Landesverband Kärnten

Grete-Bittner-Straße 9
A-9020 Klagenfurt
Tel.: 0463/455 55-1013
Fax: 0463/455 55-1012
office@k.roteskruz.at
www.k.roteskruz.at

Landesverband Niederösterreich

Franz-Zant-Allee 3-5
A-3430 Tulln
Tel.: 02272/604-0
Fax: 02272/604-580
office@n.roteskruz.at
www.n.roteskruz.at

Landesverband Oberösterreich

Körnerstraße 28
A-4020 Linz
Tel.: 0732/76 44-0
Fax: 0732/76 44-100
office@o.roteskruz.at
www.o.roteskruz.at

Landesverband Salzburg

Dr.-Karl-Renner-Straße 7
A-5020 Salzburg
Tel.: 0662/81 44-0
Fax: 0662/88 22 18
landesverband@s.roteskruz.at
www.s.roteskruz.at

Landesverband Steiermark

Merangasse 26
A-8010 Graz
Tel.: 0316/36 01-0
Fax: 0316/36 01-199
landesverband@st.roteskruz.at
www.st.roteskruz.at

Landesverband Tirol

Sillufer 3a
A-6020 Innsbruck
Tel.: 0512/33 60 30
Fax: 0512/36 00 42
info@t.roteskruz.at
www.t.roteskruz.at

Landesverband Vorarlberg

Industriepark Runa,
Beim Gräble 10
A-6800 Feldkirch
Tel.: 05522/770 00-0
Fax: 05522/770 00-9009
postoffice@v.roteskruz.at
www.v.roteskruz.or.at

Landesverband Wien

Nottendorfer Gasse 21
A-1031 Wien
Tel.: 01/79 580-580
Fax: 01/79 580-9403
postoffice@w.roteskruz.at
www.w.roteskruz.at

Haus des Roten Kreuzes

Dr.-Sylvester-Straße 1
A-5020 Salzburg
Tel.: 0662/82 09 07-205
Fax: 0662/82 09 07-4
hospiz@roteskruz.at
<http://hospiz.roteskruz.at>

<http://bilanz.roteskruz.at>

Der umfangreiche Tätigkeitsbericht online.

<http://newsletter.roteskruz.at>

Der monatliche Newsletter informiert über Hilfsprojekte, Aktivitäten und aktuelle Kampagnen.

<https://spende.roteskruz.at>

Unterstützen Sie mit Ihrer Online-Spende die humanitäre Arbeit des Roten Kreuzes schnell, sicher und gezielt.

<http://factbook.roteskruz.at>

Das rotkreuz.factbook liefert Basiswissen zu den relevanten humanitären Themen der Zeit.



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ